

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[37915] Aus Herrn Carl Hinstorff's Verlag in Kottbus ging durch Kauf an mich über:*)

Thünen, ein Forscherleben.

Wolfes, Buchführung für kleinere ländliche Wirtschaften.

Plönies, Züchtung und Fütterung des Milchviehes.

— Probemerkregister.

Den Preis von Thünen, ein Forscherleben, habe ich auf 4 M ord., 3 M no. festgesetzt.

Ich bitte fortan von mir zu verlangen. Auslieferung in Leipzig.

Jorbach, 24. Juli 1886.

Robert Supfer.

*) Bestätigt:

Carl Hinstorff's Verlag.

Verkaufsanträge.

[37916] Eine seit beinahe 20 Jahren bestehende bestens accreditierte Buch- und Kunsthandlung ist in einer größeren Stadt Schlesiens für 40 000 M mit 26 bis 28 000 M Anzahlung zu verkaufen. Das Geschäft macht einen Umsatz von 70 000 M, hat ein bedeutendes wertvolles Lager von über 20 000 M, vorzügliche Kontinuationen und ergiebt einen Reingewinn von ca. 9000 M. Eine sehr empfehlenswerte Acquisition für einen tüchtigen Buchhändler katholischer Konfession.

Berlin.

Elwin Staude.

[37917] A céder tout de suite une importante librairie classique, scientifique et littéraire dans un chef-lieu de département français de la région de l'Est.

Excellente clientèle, chiffre d'affaires 100 000 francs par an. Long bail, grandes facilités de paiement.

S'adresser à Mr. Delachaux, librairie Hachette et Cie., 79 Boulevard St. Germain à Paris.

Sofort zu übernehmen eine bedeutende Sortim.-Buchhdlg. klassischer, wissenschaftl. u. modern-belletr. Richtung, in einer Departements-Hauptstadt des östlichen Frankreich.

Vorzügliche Kundschaft. Jahresumsatz 100 000 Fres. Langlaufender Vertrag, große Zahlungserleichterungen.

Gef. Offerten an Mr. Delachaux, librairie Hachette & Cie., 79 Boulevard St. Germain à Paris.

Kaufgesuche.

[37918] Von einem im Kommissionsgeschäft erfahrenen Buchhändler wird ein solches käuflich zu erwerben gesucht. Offerten unter M. 4031. durch Rud. Moisse in Leipzig erbeten.

[37919] Ein theol. Verlag wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten nimmt Herr G. G. Wallmann in Leipzig entgegen.

[37920] Eine Buchhandlung, event. mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten befördert die G. Veith'sche Buchhdlg. (Fritz Fid) in Donauwörth.

[37921] Sofort oder später sucht ein tüchtiger Sortimentler, dem 33 Mille zur Verfügung stehen, ein durchaus solides, entspr. Sortiment. Die Reichenbach'sche Buchhdlg. in Leipzig ist zu Auskünften gern bereit. Offerten an diese oder an die Exped. d. Bl. sub G. H. 1868. möglichst sofort.

[37922] Ein solides Sortimentsgeschäft, womöglich in Mitteldeutschland, mit nachweislichem Umsatz von 20—25 000 M und guter Kundschaft, wird von einem bereits längere Zeit erfolgreich selbständig gewesenen Buchhändler zu kaufen gesucht. Diskretion Ehrensache. Unterhändler verboten. Offerten sub L. W. Br. No. 25814. durch die Exped. d. Blattes.

Fertige Bücher.

[37923] In meinem Verlag ist soeben erschienen:

Abriss der Geschichte der Elektrizität.

Von G. Wüest.

Mit 18 Abbildungen.

Aus dem Programm der städtischen Schulen von Aarau separat abgedruckt.

Preis 80 S mit 25% Rabatt.

Repetitorium der deutschen Literaturgeschichte.

Ein Hilfsbuch

für höhere Lehranstalten und zum Privatgebrauch.

Von G. J. Koch,

Lehrer der deutschen Sprache und Geschichte an der oberen Mädchenschule in Basel.

Zugleich als Suppl. zu Strauß's Lesebuch. II. Band.

Kart. Preis 1 M mit 25% Rabatt.

Ph. Wirz-Chriften in Aarau.

Zur gef. Kenntnissnahme.

[37924]

Alle Bestellungen auf die bei A. Bube hier erschienenen

Skat-Tabellen

wolle man an mich überschreiben, da dieselben von mir debitiert werden*).

Ich liefere zu den laut Cirkular des Herrn Bube angekündigten Bedingungen.

Leipzig.

Karl Fr. Pfau.

*) Bestätigt. A. Bube.

[37925] Aus dem Verlage des Herrn Julius Bohne hier*) übernahmen wir die von ihm erst kürzlich von Herrn Th. Bertling in Danzig erworbenen

Molière-Studien.

Ein Namenbuch

zu Molières Werken

mit philologischen und historischen Erläuterungen

von

Hermann Fritsche,

Director der Friedrich-Wilhelmsschule in Stettin.

Danzig 1868. gr. 8°. XXXX u. 155 S.

Geh. 2 M 40 S.

Wir bitten von der Verlagsänderung und dem von 3 M 60 S auf 2 M 40 S ermäßigten Preise Vormerkung zu nehmen. Bei Aussicht auf Absatz stehen Exemplare à cond. zu Diensten.

Von demselben Verfasser erschien in unserer

„Sammlung englischer und französischer Schriftsteller mit deutschen Anmerkungen“:

Molière.

Ausgewählte Lustspiele.

Erklärt von

H. Fritsche,

Direktor der Friedrich-Wilhelms-Schule zu Stettin.

Erster Band: Le Misanthrope. gr. 8°. (170 S.) Geh. 1 M 50 S.

Zweiter Band: Le Tartufe. gr. 8°. (176 S.) Geh. 1 M 50 S.

Dritter Band: L'Avare. gr. 8°. (XL u. 126 S.) Kart. 1 M 80 S.

Vierter Band: Le Bourgeois gentilhomme. gr. 8°. (160 S.) Geh. 1 M 50 S.

Fünfter Band: Les Précieuses ridicules. gr. 8°. (75 S.) Geh. 75 S.

Sechster Band: Les Femmes savantes. gr. 8°. (143 S.) Geh. 1 M 50 S.

Siebenter Band: Les Fâcheux. gr. 8°. (70 S.) Geh. 75 S.

Wir liefern diese wie alle andern Bände unserer Klassikerausgaben mit

33 1/3 % u. 13/12 in Rechnung, gegen bar schon auf 8 Exemplare ein Freiexemplar.

Sämtliche 7 Bände werden à cond. geliefert.

Berlin SW. 12, Ende Juli 1886.

Weidmannsche Buchhandlung.

*) Wird bestätigt.

Julius Bohne.